

Internationales U15 Turnier in Straßburg vom 2. bis 4.05.14

Turnier Vorschriften

Der freundschaftliche Charakter dieses Turniers erfordert ein sportliches Verhalten aller Teilnehmer, ob Spieler, Betreuer, Trainer, ...

Jeder Verstoß gegen diese Regel (Anfechtung einer Entscheidung der Schiedsrichter oder der Offiziellen, Fehlverhalten, Brutalität, Streit, unsportliches Verhalten, Beschädigung, ..) wird für den Zuwiderhandelnde den Ausschluß für das Spiel oder das Turnier als Folge haben.

Die Veranstalter des Turniers sind alle befugt, das Programm oder dessen Vorschriften zu ändern und Streitfälle oder Probleme, die auftreten könnten, zu regeln. Jede, von den Veranstaltern getroffene Entscheidung zur guten Abwicklung des Turniers, insbesondere im Rahmen von Disziplinarstrafen, ist endgültig und ohne Möglichkeit auf Berufung oder Schadenersatz.

1. Veranstalter und Ort

C.S.G. STRASBOURG ALSACE

Patinoire l'Iceberg, rue Pierre Nuss, 67200 Strasbourg-Cronembourg

2. Abwicklung des Turniers

Erste Runde : Gruppen A und B. Möglichkeit eines Unentschiedens.

Die 10 engagierten Mannschaften sind in 2 Gruppen von 5 aufgeteilt, nachstehend A und B genannt.

Die 5 Mannschaften spielen ein Turnier, innerhalb jeder Gruppe. Jede Mannschaft spielt einmal gegen alle anderen Mannschaften ihrer Gruppe (4 Spiele pro Mannschaft). Je nach Ergebnis, erhalten die Mannschaften die Rangliste 1 bis 5 und die Bezeichnung A1 für den Ersten, A2 für den Zweiten, usw...

Die drei Ersten jeder Gruppe, d.h. A1, A2, A3; B1, B2, B3 setzen sich als Gruppe C zusammen und spielen für die 6 ersten Plätze des Turniers.

Die zwei Letzten jeder Gruppe; A4, A5, B4, B5, setzen sich als Gruppe D zusammen und spielen für die letzten Plätze des Turniers.

Zwischenrunde :Möglichkeit eines Unentschiedens

Gruppe C

Die Mannschaften der Gruppe A : A1, A2, A3 spielen einmal gegen alle Mannschaften der Gruppe B : B1, B2, B3 (3 Spiele pro Mannschaft). Die in der ersten Runde errungenen Punkte gegen die Mannschaften der selben Gruppe bleiben erhalten (außer gegen den 4. und 5. der Gruppe). Je nach Ergebnis, erhalten die Mannschaften die Rangliste 1 bis 6 und die Bezeichnung C6, C5, C4, C3, C2, C1.

Gruppe D

Die 4 Mannschaften A4, A5, B4, B5 spielen ein Turnier innerhalb der Gruppe D. Jede Mannschaft spielt einmal gegen alle anderen Mannschaften ihrer Gruppe (3 Spiele pro Mannschaft). Die in der ersten Runde errungenen Punkte werden storniert. Je nach Ergebnis, erhalten die Mannschaft die Rangliste 1 bis 4 und die Bezeichnung D4, D3, D2, D1.

Qualifizierungsspiele (Finale)

Im Falle eines Unentschiedens, werden Penalty Schießen (Sudden Death) den Gewinner entscheiden.

Spiel zwischen D4 und D3, der Gewinner erhält Platz 9, der Verlierer Platz 10

Spiel zwischen D2 und D1, der Gewinner erhält Platz 7, der Verlierer Platz 8

Spiel zwischen C6 und C5, der Gewinner erhält Platz 5, der Verlierer Platz 6

Spiel zwischen C4 und C3, der Gewinner erhält Platz 3, der Verlierer Platz 4

Spiel zwischen C2 und C1, der Gewinner erhält Platz 1, der Verlierer Platz 2

3. Spielregeln

Die Spiele verlaufen gem. Regeln der IIHF, der FFHG und des EBW.

- Spiel auf der gesamten Eisfläche, 5 gegen 5 + 1 Torwart
- Body-checks sind erlaubt
- Fliegender Wechsel
- Herausnahme des Torwarts ist nicht erlaubt. Keine Auszeit.

4. Strafen

Die Dauer der kleinen Strafen ist von 2 Minuten und werden sofort abgesessen. Der Spieler wird seine Strafe auf der Strafbank absitzen.

Größere Strafen von 5 bis 10 Minuten werden mit Ausschluß und einem Strafschuß durch einen Spieler der sich während des Fehlers auf dem Eis befindet bestraft. Der Spieler wird mindestens für das nächste Spiel ausgeschlossen.

5. Punktestand

In der ersten Runde und in der Zwischenrunde, werden die Punkte wie folgt erteilt :

- 2 Punkte für ein gewonnenes Spiel
- 1 Punkt für Unentschieden
- 0 Punkt für ein verlorenes Spiel
- 1 Punkt für Rücktritt

Nach Ende der ersten und der Zwischenrunde wird die Mannschaft, die die meisten Punkte errungen hat, Erste ihrer Gruppe, die, mit der zweitgrößten Punktenanzahl, wird Zweite, usw...

Sollten zwei Mannschaften nach den Spielen ihrer Gruppe, die gleiche Punktenanzahl haben, werden folgende Kriterien, in dieser Reihenordnung, ausschlaggebend sein : direktes Ergebnis zwischen den Mannschaften, anschließend direkt Tordifferenz, dann die gesamte Tordifferenz, bester Angriff und letztendlich, die Mannschaft, die die wenigstens Strafzeiten erhalten hat. Sollte dennoch ein Unentschieden bestehen, wird die Mannschaft, mit dem jüngsten Spieler Vorrang haben.

6. Teilnehmer

Spieler der Jahrgänge 1999, 2000 und 2001 und Spielerinnen der Jahrgänge 1997 bis 2001 dürfen an dem Turnier teilnehmen. Sie müssen im Besitz einer Lizenz der FFHG, oder eines Mitgliedverbands des IIHF sein.

Die Aufstellung der Spieler mit den jeweiligen Lizenzen muß spätestens vor Beginn des Turniers im Sekretariat abgegeben werden.

7. Mannschaften

Jede Mannschaft muß aus mindestens 1 Torwart und 10 Feldspieler bestehen, mit einem Maximum von 3 Torwarte und 19 Feldspieler.

8. Spieldauer

Spiele	1 x 21 Minuten mit Anhalten der Uhr
Erwärmung	1 Minute ohne Puck vor jedem Spiel
Höchste Spieldauer	35 Minuten

Sollte das Turniertiming nicht eingehalten werden : kein Anhalt der Uhr, das Selbe gilt bei mehr als 5 Tore Unterschied. Um Zeit zu gewinnen, keinen Kriegsschrei im Tor und keine Begrüßung der Mannschaften. Die Mannschaften müssen 5 Minuten vor Spielbeginn antreten, Sollte dies nicht der Fall sein, gilt dies als Rücktritt.

9. Schiedsrichtern – Uhr - Anzeigen

Die Anzeigen und das Schiedsrichtern werden vom C.S.G. Strasbourg – Alsace vorgenommen. Es werden keine Kommentare zu den Entscheidungen der Offiziellen angenommen. Jeder Verstoß gegen

diese Regel durch einen Spieler, Trainer, Betreuer, ... hat den Ausschluß des Zuwiderhandelnden vom Spiel oder Turnier zur Folge.

10. Bester Spieler und bester Torwart

Jeder Trainer wird, nach jedem Spiel, der Anzeigestelle, den besten Torwart und den besten Feldspieler der gegnerischen Mannschaft mitteilen. Anhand dieser Abstimmungen, wird am Ende des Turniers ein Pokal für den besten Spieler und den besten Torwart des Turniers überreicht werden.

11. Preisverleihung und Abschlußfeier

Alle Mannschaften müssen anwesend sein, komplett, mit den Spielstrikots.
Jede Mannschaft erhält einen Pokal. Die Zeremonie findet gleich nach dem Finalspiel statt.

12. Verantwortung

Die Veranstalter lehnen jede Verantwortung ab. Die Mannschaften müssen ihre eigene Versicherung haben. Die Spieler jeder Mannschaft dürfen während des Turniers nicht ohne Aufsicht lassen.

13. Wichtige Erinnerungen

Nur die Betreuer, Trainer und Spieler dürfen sich am Rande des Eisbahn befinden.
Es ist strengstens verboten, innerhalb des Eisstadions zu rauchen, Essen vorzubereiten, zu picknicken, mit Pucks, Schläger oder einem Ball zu spielen.